

VERLAG VON FRANZ VAHLEN IN BERLIN.

W., Mohrenstrasse 13/14.

(Z)[13300]

1896, 9. März

Binnen kurzer Zeit erscheint in meinem Verlage:

Das Stempelsteuergesetz

vom 31. Juli 1895.

Erläutert und mit Tabellen und Sachregister versehen

von

D. Roelle,

Randrichter in Elberfeld, Mitglied des Hauses der Abgeordneten.

Nebst einem Anhang

enthaltend die

Ausführungsbestimmungen vom 13., 14. und 29. Februar 1896

sowie das

Erbschaftssteuergesetz und das Reichsstempelgesetz.

Ein Band von etwa 25 Druckbogen Lexikon-Oktav.

Preis: Gehftet etwa 8 *M.* Gebunden (Halbfranz) etwa 10 *M.*

Bezugsbedingungen.

Rabatt: in Rechnung 25%, gegen bar 30%.

= **Frei-Exemplare: 9/8.** =

Der Verfasser dieses Kommentars ist in seiner Eigenschaft als Mitglied des Hauses der Abgeordneten auch Mitglied der zur eingehenden Beratung des Gesetzentwurfs berufenen Kommission gewesen. Damit ist ihm der Vorzug zu Teil geworden, die gesetzgeberischen Vorarbeiten sowie insbesondere auch die Intentionen der kgl. Regierung im Einzelnen für seine Bearbeitung ausgiebig benutzen zu können. Dieser Umstand dürfte für die Beurteilung des Roelleschen Kommentars — von einem praktischen Juristen für die Praxis bearbeitet — von um so größerer Tragweite sein, als mit dieser neuen Kodifikation nicht allein eine große Zahl von Verwaltungsvorschriften zc. vergangener Jahrzehnte außer Geltung treten, sondern daß in der Folge der richterlichen Prüfung und Entscheidung in Stempelsachen überhaupt ein erweiterter Umfang eingeräumt ist, als dies nach der früheren Verwaltungspraxis der Fall gewesen.

Die Vorschriften des neuen Gesetzes sind also für die Richter und Rechtsanwälte von derselben Bedeutung wie für die Beamten der Steuerverwaltung und die Notare.

Wie die preussischen Kostengesetze vom 25. Juni 1895, so erstreckt nun auch das Stempelsteuergesetz seinen Geltungsbereich über die drei Rechtsgebiete der Preussischen Monarchie. Alle drei Rechte sind bei der Erläuterung gleichmäßig berücksichtigt; das Werk ist somit in ganz Preußen brauchbar.

Hiermit erlaube ich mir, die Roellesche Ausgabe Ihrer gefälligen Berücksichtigung bestens zu empfehlen.

Ihren werten Aufträgen sehe ich entgegen.

Ankündigungen für das Publikum stehen auf gef. Begehren sofort zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Franz Vahlen.

(Z)[13293] Das II. Vierteljahr der naturwissenschaftlichen Zeitschrift:

„Die Natur.“

(1896. 45. Jahrgang.)

Herausgeber: Prof. Dr. Otto Taschenberg.

Preis vierteljährlich 3 *M.* 60 *h.* ord., 2 *M.* 70 *h.* netto.

beginnt in 14 Tagen. Wir versenden nur auf Verlangen und bitten um **schleunigste Ausgabe des Bedarfs auf dem beiliegenden Verlangzetteln.**

Herr Dr. Karl Müller, Mitbegründer und langjähriger Redakteur, legt mit Ende dieses Quartals seines vorgerückten Alters wegen die Redaktion nieder, u. es geht dieselbe in die Hände des Herrn Prof. Dr. Otto Taschenberg (in Halle a. S.), eines Gelehrten von namhaftem Rufe, über. Derselbe wird, den Fortschritten der Naturwissenschaften folgend, die Zeitschrift zu einer interessanten und lehrreichen Lektüre zu gestalten wissen.

Bei Aussicht auf Gewinnung neuer Abonnenten stehen Probenummern zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Halle a/S., März 1896.

G. Schwetschke'scher Verlag.

M. Heinsius Nachfolger in Bremen.

Specialität: Milchwirtschaft.

(Z)[13407]

Bremen, März 1896.

In den nächsten Wochen erscheinen bei mir folgende Neuigkeiten, für die ich geehrte Handlungen, die Absatz dafür haben, um beste Verwendung bitte:

Klüver-Strauch, Die Viehwage in der

Tasche oder die Bestimmung des Lebend-Gewicht des Kindes durch zwei Maße. Achte Auflage der Klüver-Strauch'schen Tabelle. 8 Seiten in zweifarbigen Druck auf bestem Karton. Mit Seidenfaden geheftet. Preis 75 *h.* ord., 55 *h.* netto. (13/12)

Messband dazu, 3 m lang, in vernickeltem Gehäuse 1 *M.* ord., 80 *h.* bar. (Nur bar!)

Ein ausgezeichnet gangbarer Artikel.

Schlöss, Dr. Robert in Kleinhof-Tapiau,

Zwei Tabellen zur Milchprüfung. Tabelle zur Reduktion des bei Temperaturen von 10° bis 20° Celsius bestimmten spezifischen Gewichtes der Milch auf ein solches bei 15° Celsius: I. der ganzen Milch — II. der Magermilch. In Umschlag. Preis gehftet 60 *M.* ord., 45 *h.* netto.

Chemische Laboratorien, Apotheker, größere Molkereien sind sichere Abnehmer dieser Tabellen.

Helm, Ingenieur Wilhelm, Die Rahm-

lieferung. Anleitung zur Gewinnung, Lieferung und Bezahlung von Rahm bei Molkerei-Genossenschaften. IV und 30 Seiten 8°. Gehftet 1 *M.* ord., 75 *h.* netto.

An die Vorstände und Mitglieder von Molkerei-Genossenschaften, an Molkerei-Verwalter zc. absehbare. Die Frage der Rahm statt Milchliefereung ist in manchen Gegenden eine zur Entscheidung drängende geworden.

Da ich diesen Zweig meines Verlages unverlangt nicht mehr versende, bitte ich um Ihre Aufträge auf beiliegendem Verlangzetteln.

M. Heinsius Nachfolger.

(Z)[13297] **Paul Ollendorff Verlag**

in Paris — Berlin — Leipzig.

Demnächst erscheint:

René Boylesve,

Le Médecin des Dames de Néans.

1 vol. grand in-18°. jé-us. 3 fr. 50 c.

Letzte Novitäten:

Jean Rameau, Le Coeur de Régine. 3 fr. 50 c.

Frédéric Masson, Napoléon et les femmes.

3 fr. 50 c.

Alphonse Allais, On n'est pas des boeufs.

3 fr. 50 c.

Geschäftsleitung f. Deutschland und Oesterreich-Ungarn:

Berlin W. 62, Nettelbeckstr. 23.

Leipzig, L.A. Kittler, Sternwartenstr. 46.